

# Modulhandbuch Master of Arts Germanistik (Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft)

<b>Hochschule</b>	Johannes Gutenberg-Universität Mainz
<b>Fachbereich / Fakultät</b>	05 Philosophie und Philologie
<b>Dekan</b>	Univ.-Prof. Dr. Stephan Jolie
<b>Ansprechpartner/in im Fach (Name, Adresse, Telefon, Fax, E-Mail)</b>	Univ.-Prof. Dr. Ariane Martin FB 05: Deutsches Institut, D-55099 Mainz Tel.: 06131 – 39 22613; Fax: 0 61 31 – 39 2 33 66; a.martin@uni-mainz.de Florentina Schell, M.A. Tel.: 0 61 31 – 39 22797; schellfl@uni-mainz.de
<b>Bezeichnung des Studiengangs:</b>	MA Germanistik
<b>Fachwissenschaftliche Zuordnung</b>	<input type="checkbox"/> Naturwissenschaften, Mathematik <input type="checkbox"/> Ingenieurwissenschaften, Informatik <input type="checkbox"/> Medizin, Pflege- und Gesundheitswissenschaften <input checked="" type="checkbox"/> Sprach- und Kulturwissenschaften <input type="checkbox"/> Sozial-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften <input type="checkbox"/> Kunst, Musik, Design, Architektur <input type="checkbox"/> Lehramt
<b>Regelstudienzeit in Semestern</b>	4
<b>Vorgesehener Abschlussgrad</b>	Master of Arts
<b>Art des Studiengangs</b>	<input type="checkbox"/> grundständig <input type="checkbox"/> weiterbildend <input checked="" type="checkbox"/> konsekutiv <input type="checkbox"/> nicht-konsekutiv
<b>Bei Masterstudiengängen: angestrebter Profiltyp</b>	<input checked="" type="checkbox"/> stärker forschungsorientiert <input type="checkbox"/> stärker anwendungsorientiert
<b>Bei Masterstudiengängen an Fachhochschulen: Zulassung höherer Dienst beantragt</b>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<b>Wann soll das Studienangebot anlaufen bzw. wann ist es angelaufen?</b>	WS 2011/2012
<b>Studienform</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Vollzeit <input type="checkbox"/> berufsbegleitend <input type="checkbox"/> Teilzeit <input type="checkbox"/> Fernstudium <input type="checkbox"/> Dualer Studiengang <input type="checkbox"/> sonstige:.....
<b>Studiengebühren</b>	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
<b>Website des Studiengangs</b>	<a href="http://www.germanistik.uni-mainz.de">http://www.germanistik.uni-mainz.de</a>

## Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft

<b>Modul SGSP 14: Basismodul I – Spracherwerb, Sprachverwendung, Sprachvergleich</b>				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
14	390 h	13 LP	1. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen	Kontaktzeit	Selbststudium	Leistungspunkte
	<b>a) Vorlesung: VEVV – Vorlesung zum Modulthema (P)</b>	2 SWS / 21 h	9 h	1 LP
	<b>b) Seminar: SEVV – Seminar zum Modulthema (P)</b>	2 SWS / 21 h	69 h	3 LP
	<b>c) Sprach(struktur)kurs: SK – Sprachkurs in einer Fremdsprache (P)</b>	2 SWS / 21 h	39 h	2 LP
	<b>Begleitendes Lektürepensum zu Vorlesung und Seminar</b>		90 h	3 LP
	<b>Modulprüfung</b>		120 h	4 LP
2.	Lehrformen Vorlesung, Seminar, Sprach(struktur)kurs			
3.	Gruppengröße			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>haben fundierte Kenntnisse über zentrale Aspekte von Erst- und Zweitspracherwerb und Mehrsprachigkeit</li> <li>sind in der Lage, Besonderheiten des Sprachgebrauchs in unterschiedlichen Varietäten des Deutschen zu erfassen und zu beschreiben und Modelle zu deren Beschreibung anzuwenden</li> <li>haben die Fähigkeit, das Deutsche kontrastiv mit seinen Dialekten oder anderen Sprachen zu vergleichen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu analysieren und diese sprachtypologisch einzuordnen</li> </ul>			
5.	Inhalte Themen und Fragestellungen aus der Erst- und Zweitspracherwerbsforschung und der Mehrsprachigkeitsforschung, grammatische Phänomene aus kontrastiver Sicht.			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Master of Arts Germanistik mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen Modulprüfung: Hausarbeit oder Klausur (90 Min.) oder Hausaufgaben in b)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige, aktive Teilnahme und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung; d.h. wenn nichts anderes explizit gefordert wird, dann ist die Vergabe von Leistungspunkten nicht nur mit regelmäßiger Anwesenheit, sondern auch mit begleitender Pflichtlektüre verbunden und an die aktive Mitwirkung an der Unterrichtsgestaltung (z.B. durch begleitende Korreferate, Mitkonzeption des Unterrichtsgesprächs, Übungsaufgaben, Portfolios usw.) geknüpft. Dies gilt für alle Module.			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 13/114			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende			
13.	Sonstige Informationen Erläuterung zum Lektürepensum: Die Leistungspunkte des Lektürepensums werden für den Leseaufwand vergeben, der mit den Anforderungen der ‚aktiven Teilnahme‘ sowie mit einer sorgfältigen Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen des Moduls verbunden ist. Die Verbuchung erfolgt automatisch bei Abschluss des Moduls.  Im Sprach(struktur)kurs sollen sich die Studierenden Grundlagen einer bisher nicht erworbenen Fremdsprache aneignen. Möglichkeiten dazu bestehen am Deutschen Institut (Niederländisch), bei anderen Philologien (z.B. Allgemeine und Vergleichende Sprachwissenschaft) und dem Fremdsprachenzentrum der JGU. An anderen Institutionen erworbene Fremdsprachenkenntnisse im Umfang von mind. 2 SWS können anerkannt werden.  Aktuelle Literaturhinweise werden den Studierenden von den jeweiligen Dozenten gegeben.			

<b>Modul SGSP 15: Basismodul II – Sprachsystem</b>				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
15	330 h	11 LP	1. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a) Vorlesung: VSYS – Vorlesung zum Modulthema (P)</b> <b>b) Seminar: SSYS – Seminar zum Modulthema (P)</b> <i>Begleitendes Lektürepensum zu den Veranstaltungen</i> <b>Modulprüfung</b>	Kontaktzeit 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 9 h 69 h 90 h 120 h	Leistungspunkte 1 LP 3 LP 3 LP 4 LP
2.	Lehrformen Vorlesung, Seminar			
3.	Gruppengröße			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>haben vertiefte Kenntnisse über zentrale Aspekte des deutschen Sprachsystems oder seiner historischen Entwicklung</li> <li>sind in der Lage, sich in aktuelle Forschungsfragestellungen dazu einzuarbeiten und sie zu diskutieren</li> <li>sind in der Lage, auch komplexere sprachliche Phänomene zu beschreiben und zu analysieren</li> </ul>			
5.	Inhalte Gründliche und detaillierte Darstellungen und Analysen der verschiedenen Teilbereiche des deutschen Sprachsystems, seiner Verwendung und seines Wandels.			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Master of Arts Germanistik mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen Hausarbeit, Klausur (90 Min.) oder Hausaufgaben in b)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige, aktive Teilnahme (siehe Modul 14, Punkt 9) und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 11/114			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende			
13.	Sonstige Informationen Erläuterung zum Lektürepensum s. Modul SGSP 14, Sonstige Informationen. Aktuelle Literaturhinweise werden den Studierenden von den jeweiligen Dozenten gegeben.			

<b>Modul SGSP 16: Aufbaumodul I – Theorie und Empirie</b>				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
16	330 h	11 LP	2. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a) Vorlesung: VTHE – Vorlesung zum Modulthema (P)</b> <b>b) Seminar: STHE – Seminar zum Modulthema (P)</b> <b>Begleitendes Lektürepensum zu den Veranstaltungen</b> <b>Modulprüfung</b>	Kontaktzeit 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 9 h 69 h 90 h 120 h	Leistungspunkte 1 LP 3 LP 3 LP 4 LP
2.	Lehrformen Vorlesung, Seminar			
3.	Gruppengröße			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind in der Lage, komplexe linguistische Theorien zu überprüfen und ihre Grundannahmen, Grundbegriffe und Vorgehensweisen kritisch zu vergleichen</li> <li>• kennen ausgewählte empirische linguistische Methoden</li> <li>• sind in der Lage, theoretische Vorhersagen zu überprüfen und zu evaluieren, indem sie empirische Methoden auf ausgewählte sprachliche Phänomene anwenden</li> </ul>			
5.	Inhalte Vermittlung unterschiedlich orientierter linguistischer Theorien und verschiedenartiger empirischer Methoden (unter anderem Korpusstudien, Experimente, Sprecherbefragungen), die zur Entwicklung und Überprüfung dieser Theorien eingesetzt werden können.			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Master of Arts Germanistik mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen Hausarbeit, Klausur (90 Min.) oder Hausaufgaben in b)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige, aktive Teilnahme (siehe Modul 14, Punkt 9) und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 11/114			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende			
13.	Sonstige Informationen Erläuterung zum Lektürepensum s. Modul SGSP 14, Sonstige Informationen. Aktuelle Literaturhinweise werden den Studierenden von den jeweiligen Dozenten gegeben.			

## Modul SGSP 17: Aufbaumodul II – Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen (organisiert durch Studium Generale)

Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
17	180 h	6 LP	2. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a) Vorlesung: Interdisziplinäre Vorlesung zum Modulthema (P)</b> <b>b) Übung: Begleitende Übung zur Vorlesung (P)</b> <b>Modulprüfung</b>	Kontaktzeit 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 69 h 69 h	Leistungspunkte 3 LP 3 LP
2.	Lehrformen Vorlesung, Übung			
3.	Gruppengröße			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Das Modul soll fächerübergreifende Grundkompetenzen ausbilden, die für die wissenschaftliche Arbeit und den verantwortungsbewussten Umgang mit Wissenschaft erforderlich sind. Es soll die Studierenden über ihre fachliche Qualifikation hinaus dazu befähigen, sich mit Grundfragen und zentralen Problemfeldern der Wissenschaft und der Gesellschaft komplexitätsgerecht auseinanderzusetzen. Durch die interdisziplinäre Vermittlung wissenschaftlicher Grundlagen und Methoden sowie durch die Anregung zu kritischem und lösungsorientiertem Denken sollen vor allem jene fächerübergreifenden Kompetenzen ausgebildet werden, die Reflexion, Orientierung und die Integration von Fachwissen in übergeordnete lebensweltliche Zusammenhänge ermöglichen. Exemplarisch sollen neben methodischen und analytischen Qualifikationen kommunikative, ethische und interkulturelle Kompetenzen sowie die Fähigkeit zu eigenverantwortlichem Handeln gefördert werden.			
5.	Inhalte Die Studierenden werden in fächerübergreifende Grundlagen und Grundprobleme der Wissenschaft sowie in interdisziplinäre und transdisziplinäre Ansätze und Methoden eingeführt. Exemplarisch werden zentrale wissenschaftstheoretische, philosophische, ethische und kulturwissenschaftliche Fragestellungen erörtert und anhand von aktuellen Entwicklungen in Wissenschaft, Gesellschaft und Kultur veranschaulicht. In der Vorlesungsreihe werden semesterweise alternierend folgende vier Hauptthemen behandelt: "Grundlagen wissenschaftlicher Erkenntnis", "Grundfragen der Ethik", "Argumentation, Logik, Rhetorik" und "Kultur und Kulturbegegnung". Die einzelnen Vorlesungen der wechselnden Referenten/innen zeigen jeweils deren fachspezifische Zugänge, Methoden und Erkenntnisse zu zentralen Bereichen des Themas auf. Die begleitenden Übungen des Studium generale gehen auf inter- und transdisziplinäre Aspekte ein, vertiefen und verdeutlichen fächerübergreifend die Grundzüge und Grundinhalte des Rahmenthemas.			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Master of Arts Germanistik mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen schriftliche oder mündliche Leistung in der Übung			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige, aktive Teilnahme (siehe Modul 14, Punkt 9) und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote geht nicht in die Endnote ein			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende			
13.	Sonstige Informationen Das Modul wird durch das Studium generale organisiert.			

<b>Modul SGSP 18: Vertiefungsmodul I – Sprachsystem</b>				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
18	300 h	10 LP	3. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a) Vorlesung: VSYS – Vorlesung zum Modulthema (P)</b> <b>b) Kleingruppe: KSYS – Kleingruppe zum Modulthema (P)</b> <b>Begleitendes Lektürepensum zu den Veranstaltungen</b> <b>Modulprüfung</b>	Kontaktzeit 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 39 h 9 h 90 h 120 h	Leistungspunkte 2 LP 1 LP 3 LP 4 LP
2.	Lehrformen Vorlesung, Kleingruppe			
3.	Gruppengröße			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind in der Lage, eigenständig Hypothesen zu entwickeln, indem sie sich die aktuelle Forschungslage erschließen, die Ansätze strukturieren und kritisch hinterfragen</li> <li>• können selbstständig eine komplexere Fragestellung im Bereich des Sprachsystems oder seiner Entwicklung untersuchen</li> <li>• können auch für komplexere Fragestellungen angemessene Beschreibungen und Analysen entwickeln</li> </ul>			
5.	Inhalte Die im Basismodul erworbenen Kenntnisse über das Sprachsystem des Gegenwartsdeutschen und seine historische Entwicklung werden durch die Beschäftigung mit spezifischen Problemen und Phänomenen aus diesen Bereichen vertieft.			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Master of Arts Germanistik mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen Hausarbeit, Klausur (90 Min.) oder Hausaufgaben in b)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige, aktive Teilnahme (siehe Modul 14, Punkt 9) und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 10/114			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende			
13.	Sonstige Informationen Erläuterung zum Lektürepensum s. Modul SGSP 14, Sonstige Informationen. Aktuelle Literaturhinweise werden den Studierenden von den jeweiligen Dozenten gegeben.			

<b>Modul SGSP 19: Vertiefungsmodul II – Theorie und Empirie</b>				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
19	360 h	12 LP	3. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a) Hauptseminar: HTHE – Hauptseminar zum Modulthema</b> <b>b) Kleingruppe: KTHE – Kleingruppe zum Modulthema</b> <b>Begleitendes Lektürepensum zu den Veranstaltungen</b> <b>Modulprüfung</b>	Kontaktzeit 2 SWS / 21 h 2 SWS / 21 h	Selbststudium 69 h 39 h 90 h 120 h	Leistungspunkte 3 LP 2 LP 3 LP 4 LP
2.	Lehrformen Hauptseminar, Kleingruppe			
3.	Gruppengröße			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• sind sehr gut mit wichtigen, aktuellen Theorien für das deutsche Sprachsystem und den Sprachwandel vertraut</li> <li>• können eigenständig sprachliche Phänomene auswählen und für diese Forschungsfragestellungen entwickeln</li> <li>• können für ihre Forschungsfragestellungen geeignete empirische Methoden und Analyseverfahren auswählen und anwenden</li> <li>• können ihre Ergebnisse kritisch beurteilen und Theorien an ihren Ergebnissen überprüfen</li> </ul>			
5.	Inhalte Anwendung unterschiedlich orientierter linguistischer Theorien und verschiedenartiger empirischer Methoden, die für die Weiterentwicklung und kritische Überprüfung dieser Theorien geeignet sind.			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Master of Arts Germanistik mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen Hausarbeit, Klausur (90 Min.) oder Hausaufgaben in a)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige, aktive Teilnahme (siehe Modul 14, Punkt 9) und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 12/114			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragte und hauptamtlich Lehrende			
13.	Sonstige Informationen Erläuterung zum Lektürepensum s. Modul SGSP 14, Sonstige Informationen. Aktuelle Literaturhinweise werden den Studierenden von den jeweiligen Dozenten gegeben.			

<b>Modul SGSP 20: Forschungsmodul</b>				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
20	810 h	27 LP	4. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>Oberseminar: OSSW – Oberseminar in Sprachwissenschaft (P)</b> <b>Masterarbeit</b> <b>Mündliche Masterprüfung</b>	Kontaktzeit 2 SWS / 21 h	Selbststudium 39 h 600 h 150 h	Leistungspunkte 2 LP 20 LP 5 LP
2.	Lehrformen Oberseminar			
3.	Gruppengröße			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können eigenständig inhaltlich und methodisch reflektiert eine komplexere Forschungsfragestellung entwickeln und untersuchen</li> <li>• können ihre Untersuchung und ihre Ergebnisse in einer längeren Arbeit ausführlich darstellen und gegebenenfalls vor einem Fachpublikum präsentieren</li> <li>• können ihre Ergebnisse mit der Forschungslage vergleichen und diskutieren und dabei eine eigene Position beziehen und begründen</li> </ul>			
5.	Inhalte Bearbeitung von ausgewählten theoretischen und empirischen Forschungsthemen aus dem Bereich der Sprachwissenschaft des Deutschen.			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Master of Arts Germanistik mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen Masterarbeit, mündliche Masterprüfung			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige, aktive Teilnahme (siehe Modul 14, Punkt 9) und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistungen			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 27/114			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende			
13.	Sonstige Informationen Im Oberseminar wird Gelegenheit gegeben, mündliche Prüfungsformen zu üben.  Bei der Berechnung der Abschlussmodulnote gehen die Leistungspunkte des Oberseminars in die Gewichtung der schriftlichen Masterarbeit ein.			



# Ergänzungsmodule Germanistische Literaturwissenschaft

Modul EGLI 1: Basismodul Literaturwissenschaft				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
1	300 h	10 LP	1. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a 1) Vorlesung: VADL – Vorlesung zur Älteren Deutschen Literatur (WP)</b> <b>a 2) Vorlesung: VNDL – Vorlesung zur Neueren Deutschen Literatur (WP)</b> <b>b 1) Seminar: SFAL – Seminar zur Älteren Deutschen Literatur (WP)</b> <b>b 2) Seminar: SFNL – Seminar zur Neueren Deutschen Literatur (WP)</b> Begleitendes Lektürepensum zu den Veranstaltungen Modulprüfung	Kontaktzeit 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h	Selbststudium 9 h 9 h 69 h 69 h 60 h 120 h	Leistungspunkte 1 LP 1 LP 3 LP 3 LP 2 LP 4 LP
2.	Lehrformen Vorlesung, Seminar			
3.	Gruppengröße			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• erweitern und vertiefen ihre literatur-, kultur- und medienhistorischen Kenntnisse</li> <li>• finden und verarbeiten selbstständig und kritisch die einschlägigen Forschungsbeiträge zu einem Thema bzw. einer Fragestellung</li> <li>• nehmen Kontextualisierungen in unterschiedlichen Wissensfeldern vor</li> </ul>			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• literatur-, kultur- und medienhistorische Zusammenhänge</li> <li>• fachlich relevante Fragestellungen und Thesen</li> <li>• literatur- und kulturhistorische sowie ästhetische Interpretationen in Geschichte und Gegenwart</li> <li>• medientheoretische und mediengeschichtliche Kontextualisierung</li> </ul>			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Master of Arts Germanistik mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen Hausarbeit in b 1) oder b 2)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige, aktive Teilnahme (siehe Modul 14, Punkt 9) und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 10/114			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende			

13. Sonstige Informationen

Erläuterung zum Lektürepensum s. Modul SGSP 14, Sonstige Informationen.

Es müssen in den drei Modulen insgesamt beide literaturwissenschaftlichen Bereiche – die Ältere und die Neuere Deutsche Literatur – abgedeckt werden. Die stärkere Gewichtung eines Bereichs ist möglich, es muss jedoch mindestens 1 Seminar / Hauptseminar und 1 Vorlesung im anderen Bereich absolviert werden.

Aktuelle Literaturhinweise werden den Studierenden von den jeweiligen Dozenten gegeben.

<b>Modul EGLI 2: Aufbaumodul Literaturwissenschaft</b>				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
2	300 h	10 LP	2. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a 1) Vorlesung: VADL – Vorlesung zur Älteren Deutschen Literatur (WP)</b> <b>a 2) Vorlesung: VNDL – Vorlesung zur Neueren Deutschen Literatur (WP)</b> <b>b 1) Seminar: SFAL – Seminar zur Älteren Deutschen Literatur (WP)</b> <b>b 2) Seminar: SFNL – Seminar zur Neueren Deutschen Literatur (WP)</b> <b>Begleitendes Lektürepensum</b> <b>Modulprüfung</b>	Kontaktzeit 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h	Selbststudium 9 h 9 h 69 h 69 h 60 h 120 h	Leistungspunkte 1 LP 1 LP 3 LP 3 LP 2 LP 4 LP
2.	Lehrformen Vorlesung, Seminar			
3.	Gruppengröße			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• können in ihren Arbeiten vertieftes und integrierendes Wissen zur Geschichte der deutschsprachigen Literatur von ihren Anfängen bis zur Gegenwart aktivieren</li> <li>• können epochentypische Themen, Formen und Motive erkennen und unterscheiden und dieses Wissen bei der Konzeption von eigenen Fragestellungen nutzen</li> <li>• setzen exemplarisch aktuelle Analyseverfahren und Methoden ein</li> </ul>			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geschichte der deutschsprachigen Literatur vom Mittelalter bis zur Gegenwart</li> <li>• Themen, Texte, Strukturen, Tendenzen, Motive ausgewählter Epochen</li> <li>• differenzierte Analyse verschiedener Textsorten und Gattungen in historischer und systematischer Perspektive</li> </ul>			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Master of Arts Germanistik mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen Hausarbeit in b 1) oder b 2)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige aktive Teilnahme (siehe Modul 14, Punkt 9) und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 10 /114			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende			
13.	Sonstige Informationen Erläuterung zum Lektürepensum s. Modul SGSP 14, Sonstige Informationen.  Es müssen in den drei Modulen insgesamt beide literaturwissenschaftlichen Bereiche – die Ältere und die Neuere Deutsche Literatur – abgedeckt werden. Die stärkere Gewichtung eines Bereichs ist möglich, es muss jedoch mindestens 1 Seminar / Hauptseminar und 1 Vorlesung im anderen Bereich absolviert werden.  Aktuelle Literaturhinweise werden den Studierenden von den jeweiligen Dozenten gegeben.			

<b>Modul EGLI 3: Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft</b>				
Kennnummer:	work load	Leistungspunkte	Studiensemester	Dauer
3	300 h	10 LP	3. Semester	1 Semester
1.	Lehrveranstaltungen <b>a 1) Vorlesung: VADL – Vorlesung zur Älteren Deutschen Literatur (WP)</b> <b>a 2) Vorlesung: VNDL – Vorlesung zur Neueren Deutschen Literatur (WP)</b> <b>b 1) Hauptseminar: HADL – Hauptseminar zur Älteren Deutschen Literatur (WP)</b> <b>b 2) Hauptseminar: HNDL – Hauptseminar zur Neueren Deutschen Literatur (WP)</b> <b>Begleitendes Lektürepensum</b> <b>Modulprüfung</b>	Kontaktzeit 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h 2 SWS/21 h	Selbststudium 9 h 9 h 69 h 69 h 60 h 120 h	Leistungspunkte 1 LP 1 LP 3 LP 3 LP 2 LP 4 LP
2.	Lehrformen Vorlesung, Seminar			
3.	Gruppengröße			
4.	Qualifikationsziele/Kompetenzen Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>• setzen sich exemplarisch mit kanonischen Autoren und Autorinnen sowie Werken verschiedener Epochen auseinander</li> <li>• können kritisch mit Epochenbegriffen umgehen</li> <li>• entwickeln forschungsrelevante Fragestellungen zu literatur-, medien- und kulturwissenschaftlichen Themen aus unterschiedlichen Epochen</li> </ul>			
5.	Inhalte <ul style="list-style-type: none"> <li>• kanonische Autoren, Autorinnen und exemplarische Werke bzw. Konstellationen</li> <li>• Merkmale ausgewählter literarischer Epochen und Strömungen</li> <li>• medienkulturwissenschaftliche Kontexte fiktionaler Texte</li> <li>• ästhetische und theoretische Fachdiskurse sowie die damit verbundenen theoretischen Begrifflichkeiten und ästhetischen Modelle</li> </ul>			
6.	Verwendbarkeit des Moduls Master of Arts Germanistik mit Schwerpunkt Germanistische Sprachwissenschaft			
7.	Teilnahmevoraussetzungen keine			
8.	Prüfungsformen Hausarbeit in b 1) oder b 2)			
9.	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Regelmäßige aktive Teilnahme (siehe Modul 14, Punkt 9) und erfolgreicher Abschluss der Prüfungsleistung			
10.	Stellenwert der Note in der Endnote 10/114			
11.	Häufigkeit des Angebots jedes Semester			
12.	Modulbeauftragter und hauptamtlich Lehrende			
13.	Sonstige Informationen Erläuterung zum Lektürepensum s. Modul SGSP 14, Sonstige Informationen.  Es müssen in den drei Modulen insgesamt beide literaturwissenschaftlichen Bereiche – die Ältere und die Neuere Deutsche Literatur – abgedeckt werden. Die stärkere Gewichtung eines Bereichs ist möglich, es muss jedoch mindestens 1 Seminar / Hauptseminar und 1 Vorlesung im anderen Bereich absolviert werden.  Aktuelle Literaturhinweise werden den Studierenden von den jeweiligen Dozenten gegeben.			

## Erläuterungen:

### Legende:

HS = Hauptseminar

S = Seminar

OS = Oberseminar

KG = Kleingruppe

Ü = Übung

V = Vorlesung

SK = Sprach(struktur)kurs

P = Pflichtlehrveranstaltung

WP = Wahlpflichtlehrveranstaltung

Veranstaltungsart	Gruppengröße
Haupt- oder Oberseminar	15
Kleingruppe	15
Seminar	30
Übung	45
Vorlesung	
Gruppe I	30
Gruppe II	60
Gruppe III	120
Gruppe IV	240
Gruppe V	480
Masterstudium	100

Gruppengrößen gemäß *Satzung über die Betreuungsrelationen von Lehrveranstaltungen in Bachelor- und Masterstudiengängen und zur Festsetzung der Normwerte für den Ausbildungsaufwand (Curricularnormwerte) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz* vom 1. Juli 2013 in der Fassung vom 31. März 2014.

## Siglenverzeichnis

Sprachwissenschaft	
<b>Vorlesungen</b>	
VEVV	Vorlesung zu Sprach <b>E</b> rwerb, Sprach <b>V</b> erwendung und Sprach <b>V</b> ergleich
VSYS	Vorlesung zum Sprach <b>S</b> ystem
VTHE	Vorlesung zu <b>T</b> heorie und <b>E</b> mpirie der Sprachwissenschaft
<b>Seminare</b>	
SEVV	Seminar zu Sprach <b>E</b> rwerb, Sprach <b>V</b> erwendung und Sprach <b>V</b> ergleich
SSYS	Seminar zum Sprach <b>S</b> ystem
STHE	Seminar zu <b>T</b> heorie und <b>E</b> mpirie der Sprachwissenschaft
<b>Oberseminare</b>	
OSSW	Ober <b>S</b> eminar in <b>S</b> prach <b>W</b> issenschaft

<b>Kleingruppen</b>	
<b>KSYS</b>	Kleingruppe zum Sprach <b>SY</b> stem
<b>KTHE</b>	Kleingruppe zu <b>T</b> heorie und <b>E</b> mpirie der Sprachwissenschaft
<b>Sonstiges</b>	
<b>SGSP</b>	Schwerpunktmodul <b>G</b> ermanistische <b>S</b> prachwissenschaft
<b>SK</b>	Sprach(struktur) <b>K</b> urs

<b>Literaturwissenschaft</b>	
<b>Vorlesungen</b>	
<b>VADL</b>	Vorlesung zur <b>Ä</b> lteren <b>D</b> eutschen <b>L</b> iteratur
<b>VNDL</b>	Vorlesung zur <b>N</b> eueren <b>D</b> eutschen <b>L</b> iteratur
<b>Seminare</b>	
<b>SFAL</b>	Fortgeschrittenenseminar zur Älteren Deutschen Literatur [ <b>S</b> eminar <b>F</b> ortgeschrittene <b>Ä</b> ltere <b>D</b> eutsche <b>L</b> iteratur]
<b>SFNL</b>	Fortgeschrittenenseminar zur Neueren Deutschen Literatur [ <b>S</b> eminar <b>F</b> ortgeschrittene <b>N</b> eudere <b>D</b> eutsche <b>L</b> iteratur]
<b>Hauptseminare</b>	
<b>HADL</b>	Hauptseminar zur <b>Ä</b> lteren <b>D</b> eutschen <b>L</b> iteratur
<b>HNDL</b>	Hauptseminar zur <b>N</b> eueren <b>D</b> eutschen <b>L</b> iteratur
<b>Sonstiges</b>	
<b>EGLI</b>	Ergänzungsmodul <b>G</b> ermanistische <b>L</b> iteraturwissenschaft